

# Rahmenbedingungen für den BTV-KIDS und Jugendkader von U8 bis U12

(Stand Jänner 2018)

*Zwecks Gewährleistung der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung, z.B. Spieler/innen, verzichtet. Sämtliche personenbezogenen Rollenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich geschlechtsneutral, also für Damen und Herren gleichermaßen zu verstehen.*

## Allgemeines

Der BTV-KIDS-Kader gilt für die Altersklassen U8, U9 und U10. Der BTV-Jugendkader gilt für die Altersklassen U11 und U12. Für die Altersklassenregelung ist die ÖTV-Wettspielordnung heranzuziehen.

Der BTV-KIDS-Kader setzt sich aus dem BTV-KIDS-Bezirkskader und dem BTV-KIDS-Landeskader zusammen. Die besten Spieler aus dem Burgenland werden in den BTV-KIDS-Landeskader einberufen.

Eine Umstufung aus dem Bezirkskader in den Landeskader und umgekehrt, ist bei entsprechender Leistungsentwicklung möglich. Ein Neueinstieg ist grundsätzlich jederzeit realisierbar.

Es gelten folgende Beobachtungszeiträume:

- Jänner – März
- April – Juni
- Juli – September
- Oktober – Dezember

Die Spieler müssen die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, weiters müssen diese für einen burgenländischen Verein in der laufenden/kommenden Mannschaftsmeisterschaftssaison gemeldet sein.

## Trainingsprogramm

Das tennisspezifische Training muss altersgerecht (RED/ORANGE/GREEN/GELB) zusammengestellt sein. Ein regelmäßiges Training ist die Voraussetzung für eine Kaderzugehörigkeit sowie für eine spielerische und technische Weiterentwicklung.

Der BTV erstellt ein Spielerprofil und erarbeitet in Absprache (und auf Wunsch) mit dem persönlichen Trainer einen Trainingsplan und Trainingskonzept für die kommenden Monate.

Im Kinder und Jugendalter befinden wir uns im Grundlagentraining. Hier haben die Kinder eine hohe Lernfähigkeit, koordinative Fähigkeiten, wie auch Reaktions- und Frequenzschnelligkeit sind stark ausgeprägt. Neben dem Techniktraining muss vor allem an der Reaktions- und Frequenzschnelligkeit sowie der Koordination gearbeitet werden. Weiters sollten auch die Wahrnehmungs- und Antizipationsfähigkeiten sowie das Gleichgewicht, die Beinarbeit und das Ballgefühl geschult werden. Die Eltern dürfen ihre Kinder nicht unter Druck setzen, die Resultate sollen nüchtern und vor allem immer positiv beurteilt werden. Das Kind muss lernen und wissen, dass es auch verlieren darf.

## Konditionsprogramm

Um die sportlichen Ziele erreichen zu können, stellt die körperliche Ausbildung einen wichtigen Teil des gesamten Trainingsprozesses dar. Auch im Sinne der Prävention ist die körperliche Weiterentwicklung sehr wichtig und ein wesentlicher Punkt im Trainingsalltag eines Kaderspielers.

Vor allem bei jüngeren Kindern ist der Einstieg in das Konditionstraining (Kraft, Schnelligkeit, Koordination, Ausdauer) unbedingt unter fachkundiger Beobachtung durchzuführen.

Konditionellen Anforderungen eines Tennisspielers:

- Koordination
- Schnelligkeit
- Beweglichkeit
- Kraft
- Ausdauer

## Anti-Doping Regelung

Die Spieler müssen die Anti-Doping Regelung akzeptieren. Es kann durchaus vorkommen, dass bei Veranstaltungen in Österreich Dopingtest durchgeführt werden. Details wie sich die Spieler in so einem Fall verhalten müssen finden Sie auf unter [www.oetv.at](http://www.oetv.at) (Sport/Anti-Doping)

Sollten sie bei internationalen Turnieren getestet werden, so gelten die internationalen Regeln, siehe [www.itftennis.com/antidoping](http://www.itftennis.com/antidoping)

## Eigenkosten der Spieler bei Turnieren

Alle anfallenden Kosten für den Spieler sind vom Spieler selbst zu tragen.

- Nenngeld
- Unterkunft
- Verpflegung

## KIDS-Bezirkskader (U8, U9 und U10)

### Aufnahmekriterien

Über die Aufnahme in den BTV-KIDS-Bezirkskader entscheidet der BTV-KIDS-Referent in Absprache mit dem BTV-Verbandstrainer nach Teilnahme an einer BTV-KIDS-Sichtung.

Für die Einberufung in den Bezirkskader ist eine positive Rückmeldung vom Sichtungstraining durch den BTV-KIDS-Referenten oder dem BTV-Trainer notwendig.

Darüber hinaus, stehen sowohl die funktionsorientierte Anwendung, als auch die, dem Technikleitbild der österreichischen Lehrmethode entsprechende Ausführung der Grundschläge (Vorhand, Rückhand, Volley und Aufschlag), im Vordergrund der Betrachtung.

Als Beurteilungskriterien gelten einerseits die Schlagsicherheit und Platzierungsgenauigkeit sowie die technische – laut österreichischer Lehrmethodik vorgegebene – Schlagauführung bezüglich der Griffhaltung und der Technikspielräume (Knotenpunkte). Weiters werden die Ergebnisse bei den körperlichen Testungen, welche durch den BTV abgenommen werden, berücksichtigt. In Folge wird auch die individuelle Leistungsentwicklung der Spieler beobachtet. Die KIDS müssen zusätzlich zum BTV-Bezirkskadertraining mindestens einmal pro Woche im Verein/Privattrainer/Tennisschulen weitere Einheiten absolvieren. Das BTV-Bezirkstraining ersetzt nicht das reguläre Training und das Spielen im Verein selbst!

Eine Kooperationsbereitschaft der Eltern und Trainer gegenüber dem BTV ist ebenfalls eine wichtige Voraussetzung.

Der BTV-KIDS-Referent sowie der BTV-Verbandstrainer kann in Absprache mit dem Regionaltrainer jederzeit Spieler in den BTV-Bezirkskader einberufen, auch wenn nicht alle Aufnahmekriterien erfüllt werden.

### Nominierung

Die Kinder bleiben Bestandteil des BTV-KIDS-Kaders, solange ihre sportlichen Leistungen bzw. die Einhaltung der Richtlinien diese Zugehörigkeit rechtfertigen. Bei Nichterfüllung der Richtlinien und Kriterien kann eine Förderung jederzeit ausgesetzt bzw. gänzlich aufgehoben werden. Auch ein Ausschluss aus disziplinarischen Gründen ist jederzeit möglich.

### BTV-Förderung

Der BTV übernimmt die Kosten für ein wöchentliches KIDS-Bezirkskadertraining bei den Bezirkstrainern. Die Platz- bzw. Hallenkosten werden von den Eltern übernommen.

Der BTV subventioniert alle anfallenden Kosten (Plätze, Trainer, Trainingsmaterialien) der Leistungsüberprüfung und der sportmotorischen Testung. Die Verpflegung an diesen Tagen ist nicht inkludiert!

Der BTV organisiert und fördert Entsendungen zu nationalen Turnieren. Eine Turnierbetreuung wird ab drei Spielern angeboten, in Absprache auch bei geringerer Teilnehmerzahl. Bei weniger als drei Spielern, müssen sich die Eltern an den Kosten beteiligen - € 35,- pro Tag (Stand 2013). Das BTV-Team steht auch

gerne unterstützend in den Bereichen Turnierplanung, Trainingsplanung oder Konditionstraining jederzeit zur Verfügung.

### **Rangliste/Pro-KIDS-Gruppen**

Es sind keine Ranglistenplatzierungen erforderlich. Das primäre Ziel soll/muss sein in den BTV-KIDS-Landeskader bzw. ÖTV-Pro-KIDS-Gruppen aufgenommen zu werden.

### **Turniere/Meisterschaft**

Für eine optimale Leistungsentwicklung ist eine regelmäßige und natürlich altersadäquate Teilnahme an Wettkämpfen notwendig. An folgenden Wettbewerben sollten die BTV-Bezirksskaderspieler antreten:

- BTV-Mannschaftsmeisterschaft in der jeweiligen Altersklasse
- Landesmeisterschaften - Indoor und Outdoor
- regionale Turniere (BTV-KIDS-TROPHY)

Jedes Mitglied des Bezirksskaders sollte auf zirka 20 Matches pro Jahr kommen.

## KIDS-Landeskader (U8, U9 und U10)

### Aufnahmekriterien

Über die Aufnahme in den BTV-KIDS-Landeskader entscheidet der BTV-KIDS-Referent in Absprache mit dem BTV-Verbandstrainer.

Für die Einberufung ist eine entsprechende schriftliche Information durch den BTV-KIDS-Referenten oder den BTV-Trainer notwendig.

Darüber hinaus stehen sowohl die funktionsorientierte Anwendung, als auch die, dem Technikleitbild der österreichischen Lehrmethode entsprechende Ausführung der Grundschläge (Vorhand, Rückhand, Volley und Aufschlag), im Vordergrund der Betrachtung.

Als Beurteilungskriterien gelten einerseits die Schlagsicherheit und Platzierungsgenauigkeit sowie die technische – laut österreichischer Lehrmethodik vorgegebene – Schlagauführung bezüglich der Griffhaltung und der Technikspielräume (Knotenpunkte). Weiters sind entsprechende Ergebnisse bei nationalen KIDS-Turnieren, als auch die Leistungen bei den körperlichen Testungen, welche durch den BTV abgenommen werden, berücksichtigt. In Folge wird auch die individuelle Leistungsentwicklung der Spieler beobachtet.

Eine Kooperationsbereitschaft der Eltern und Trainer gegenüber dem BTV ist ebenfalls eine wichtige Voraussetzung.

### Nominierung

Kinder die in den ÖTV-Kader (Pro-KIDS-Gruppen) aufgenommen sind, werden vom BTV-KIDS-Bezirkkader in den BTV-KIDS-Landeskader umgestuft.

Die Kinder bleiben Bestandteil des BTV-KIDS-Kaders, solange ihre sportlichen Leistungen bzw. die Einhaltung der Richtlinien diese Zugehörigkeit rechtfertigen. Bei Nichterfüllung der Richtlinien und Kriterien kann eine Förderung jederzeit ausgesetzt bzw. gänzlich aufgehoben werden. Auch ein Ausschluss aus disziplinarischen Gründen ist jederzeit möglich.

### BTV-Förderung

Zusätzlich zum wöchentlichen Bezirkkadertraining, bekommen Kinder die in den BTV-KIDS-Landeskader aufgenommen werden zwei Trainingseinheiten im Monat vom BTV subventioniert.

Diese Trainingseinheiten müssen bei einem Bezirkstrainer absolviert werden und können nur im jeweiligen Monat in Anspruch genommen werden.

### Rangliste/Pro-KIDS-Gruppen

Die Kinder müssen in den ÖTV-Pro-KIDS-Gruppen gelistet sein.

## Turniere/Meisterschaft

Der Spieler muss für einen burgenländischen Verein in der Mannschaftsmeisterschaft gemeldet sein.

Für eine optimale Leistungsentwicklung ist eine regelmäßige und natürlich altersadäquate Teilnahme an Turnieren erforderlich.

An folgenden Wettbewerben sollten die BTV-Bezirksspieler antreten:

- BTV-Mannschaftsmeisterschaft in der jeweiligen Altersklasse
- Landesmeisterschaften - Indoor und Outdoor
- Nationale ÖTV-KIDS-Turniere (OTV-Pro-KIDS-Turniere)
- regionale Turniere (BTV-KIDS-Trophy)

Die KIDS im Landeskader sollten auf zirka 20-30 Matches pro Jahr kommen.

## BTV Jugendkader (U11 und U12)

### Aufnahmekriterien

Über die Aufnahme in den BTV-Jugendkader entscheidet der BTV-Jugendreferent in Absprache mit dem BTV-Verbandstrainer. Der BTV-Jugendreferent sowie der BTV-Verbandstrainer können in Absprache mit dem Regionaltrainer jederzeit Spieler in den BTV-Jugendkader nachnominieren.

Ausschlaggebend für die Aufnahme sind entsprechende Ergebnisse bei nationalen und internationalen Turnieren, als auch die Ergebnisse bei den körperlichen Testungen, welche durch den BTV-Konditionstrainer und BTV-Verbandstrainer abgenommen werden. In Folge wird natürlich auch die individuelle Leistungsentwicklung der Spieler betrachtet.

Die Jugendlichen absolvieren zusätzlich zum BTV-Jugendkadertraining mindestens einmal pro Woche im Verein/Privattrainer/Tennisschulen weitere Einheiten. Das BTV-Bezirkstraining ersetzt nicht das Training und das Spielen im Verein selbst!

Eine Kooperationsbereitschaft der Eltern und Trainern gegenüber dem BTV ist Voraussetzung.

### Nominierung

Die Nominierung der Spieler erfolgt durch den BTV bis Ende Jänner für das aktuelle Kalenderjahr.

Die Jugendlichen bleiben Bestandteil des BTV-Kaders, solange ihre sportlichen Leistungen bzw. die Einhaltung der Richtlinien diese Zugehörigkeit rechtfertigen. Bei Nichterfüllung der Richtlinien und Kriterien kann eine Förderung jederzeit ausgesetzt bzw. gänzlich aufgehoben werden. Auch ein Ausschluss aus disziplinarischen Gründen ist jederzeit möglich.

### BTV-Förderung

Alle Spieler des BTV-Jugendkaders werden zu Trainingstagen eingeladen und haben die Möglichkeit bei BTV-Sparrings teilzunehmen.

Der BTV übernimmt die Kosten für ein wöchentliches Kadertraining bei den Bezirkstrainern. Die Platz- bzw. Hallenkosten werden von den Eltern übernommen.

Sollte ein Spieler eine Top 10 (Mädchen Top 8) Platzierung in der jeweiligen U12 ÖTV-Jugendrangliste erreichen, steigt dieser in den „TOP-Jugendkader“ auf und bekommt einen finanziellen Trainingszuschuss. Dieser wird zwei Mal pro Jahr, nach abgeschlossener Leistungsüberprüfung, ausbezahlt.

Die Höhe der jährlichen Auszahlungssumme ist von vielen verschiedenen Faktoren abhängig und wird jedes Jahr vom BTV festgelegt.

Der BTV subventioniert alle anfallenden Kosten (Plätze, Trainer, Trainingsmaterialien) der Leistungsüberprüfung und der sportmotorischen Testung. Die Verpflegung an diesen Tagen ist nicht inkludiert!

Der BTV organisiert und fördert Entsendungen zu nationalen Turnieren. Eine Turnierbetreuung wird ab drei Spielern angeboten, in Absprache auch bei geringerer Teilnehmerzahl. Bei weniger als drei Spielern, müssen sich die Eltern an den Kosten beteiligen - € 35,- pro Tag (Stand 2013). Das BTV-Team steht auch gerne unterstützend in den Bereichen Turnierplanung, Trainingsplanung oder Konditionstraining jederzeit zur Verfügung.

## Rangliste

Folgende ÖTV-Ranglistenplatzierungen (Im Jahrgang und jünger) müssen die Jugendlichen erfüllen, um in den „TOP-Jugendkader“ aufgenommen zu werden:

	Weiblich	männlich
TOP-Jugendkader	TOP 8	TOP 10

Folgende ÖTV-Ranglistenplatzierungen (Im Jahrgang und jünger) müssen die Jugendlichen erfüllen, um in den BTV-Jugendkader aufgenommen zu werden:

Altersklasse	weiblich	männlich
U11	30	60
U12	30	60

## Athletik

Neben dem nationalen Ranking sind auch die körperlichen Leistungsüberprüfungen ausschlaggebend über eine Kaderzugehörigkeit.

## Turniere/Meisterschaft

Der Spieler muss für einen burgenländischen Verein in der Mannschaftsmeisterschaft gemeldet sein. Für eine optimale Leistungsentwicklung ist eine regelmäßige Teilnahme an Turnieren erforderlich.

An folgenden Turnieren müssen BTV-Kaderspieler teilnehmen:

- Landesmeisterschaften - Indoor und Outdoor
- Österreichische Meisterschaft - Indoor oder Outdoor
- 2-4 nationale ÖTV Turniere der KAT II & IV

Richtlinie für die Matchanzahl pro Jahr:

- U11 20-30
- U12 20-40